

Tätigkeitsbericht 1991 Österreichischer Naturschutzbund Landesgruppe Salzburg



A) Fachliche Arbeit

Biotopschutz und -pflege

Ein traditionelles Hauptanliegen des ÖNB ist die Erhaltung unserer Natur- und Kulturlandschaften. Zu diesem Zweck wurden zahlreiche Verhandlungen geführt und schließlich eine Reihe von Pachtverträgen abgeschlossen, wodurch mancher wertvolle Biotop vor weiterer Beeinträchtigung bewahrt werden konnte. Einige unserer Projekte seien hier kurz beschrieben.

◆ „Wiesen am Wallersee“ (siehe Foto)

Dieses gemeinschaftliche Naturschutzprojekt von Österr. Naturschutzbund, Salzburger Landesregierung, Salzburger Nachrichten, Salzburger Sparkasse, Landwirten, Wissenschaftlern und Pacht-Spendern bezweckt die Extensivierung von vorerst 45 Hektar Wiesen. Die Auswirkungen der Extensivierung auf die Vegetation werden in einem langfristigen Forschungsprojekt genau erfaßt. Durch die gesetzten Maßnahmen (Einstellung bzw. Einschränkung der Düngung, später Mähzeitpunkt) soll einerseits ein Beitrag zur Verbesserung der Wasserqualität des

Wallersees, andererseits ein aktiver Schutz für eine Reihe bedrohter Tier- und Pflanzenarten betrieben werden.

◆ Sumpfgladiolenwiesen

Zusätzlich zu den bereits seit langem gepachteten drei Wiesen wurden im vergangenen Jahr zwei weitere Flächen (gemeinsam mit der Gemeinde Wals) gepachtet.

◆ Rotmoos im Fuschertal

Dieses einzigartige Kalk-Niedermoor ist eine vegetationskundliche Besonderheit in den Hohen Tauern. Es beherbergt eine Vielzahl geschützter Arten wie z. B. Breitblättriges Knabenkraut, Rundblättrigen Sonnentau, Fieberklee, verschiedene Enzian-Arten, Wollgräser usw.

Dem Naturschutzbund ist es gelungen dieses Naturkleinod über Ausgleichszahlungen in Zusammenarbeit mit dem Amt der Salzburger Landesregierung zu erhalten und die Errichtung eines geplanten Speicherkraftwerkes abzuwenden.

(Eine Auflistung der vom Österreichischen Naturschutzbund gekauften, gepachteten bzw. sonstwie betreuten Gebiete wird im Anhang gegeben.)

Artenschutz:

- Bestandserhebung über den Wanderfalken (veröffentlicht in Natur und Land 1/2 - 1991).
- Betreiben des gemeinsamen Luchs-Wiedereinbürgerungsprojekts in Zusammenarbeit mit dem Bund Naturschutz in Bayern.
- Erhaltung der Sumpfgladiolen und vieler anderer bedrohter Arten durch Pacht und Pflege der Walser Wiesen.



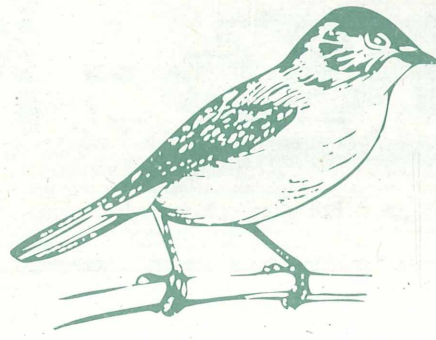
- Schmetterlingsschutz durch Pacht von Trocken- und Feuchtwiesen.
- Amphibienschutz durch Anlage mehrerer Tümpel im Pinzgau.
- Betreuung von Amphibienschutzzäunen zur Laichzeit
- Verbesserung der Überlebenschancen für den Großen Brachvogel und einer Reihe weiterer Vogelarten.

Sonstige Natur- und Umweltschutzarbeit:

◆ Kritik und Vorschläge zur Novelle des Naturschutzgesetzes.

◆ Nationalpark Hohe Tauern:

- Weitere Mitwirkung am Aufbau des Nationalparks in Zusammenarbeit mit ansässiger Bevölkerung, Behörden und Politikern.



- Herausgabe des Naturführers „Inneres Fuschertal“.
- Initiative an die Bundespolitiker zur entschädigungslosen Ausweisung von Bundesforste-Besitzungen als Sonderschutzgebiete.

◆ Salzach:

- Mitwirkung des Österreichischen Naturschutzbundes in der Partnergruppe A (Landesinteressen) an der Gesamtuntersuchung der Salzach.
- Weiterarbeit zur Erlangung der Ziele der länderübergreifenden „Aktionsgemeinschaft Lebensraum Salzach“.

◆ Unterschriftensammlung gegen die Verbauung des Brennhoflehens.

◆ Vorgespräche zur Einrichtung eines Distelvereins, in dem verschiedene Interessen (Landwirtschaft, Naturschutz, Fremdenverkehr, Jagd, ...) in Richtung einer naturgemäßerer Landnutzung wirken sollen.

◆ Kampf gegen weitere natur- und landschaftsbeeinträchtigende Golfplatzprojekte (St. Michael/Lungau, Kleßheim, Saalfelden) z. B. durch Protestaktionen bei LRin Dr. Widrich und LH Dr. Katschthaler; Teilnahme an der Golf-Enquete des Salzburger Landtages.

◆ Anzeigen wilder Mülldeponien.

◆ Anträge auf Unterschutzstellung:

- Tümpel und Moorwäldchen bei Pernetstätt/Obertrum an BH Salzburg-Umgebung am 28. November 1990.
- sämtliche Gladiolenwiesen (basierend auf der Untersuchung von Dr. Wittmann 1989) am 10. Mai 1991 an BH Salzburg-Umgebung.
- Ausweitung des Geschützten Landschaftsteils „Saumoos“ am 29. April 1991 an BH Tamsweg.

◆ Vergabe von Gutachten und wissenschaftlichen Untersuchungen über das Naturschutzzentrum des ÖNB, z. B.

- Kartierung von Felsenbrütern im Alpenvorland (gemeinsam mit der Salzburger Jägerschaft).

◆ Mitwirkung in der „Plattform gegen Atomfahren“ und bei „Anti-Atom-International“.

B) Öffentlichkeitsarbeit

◆ Presseaussendungen

- 04. 02. 1991: Naturschutzbund-Gutachten: Wanderfalke in Salzburg
- 20. 02. 1991: Nationalpark muß tabu sein für E-Wirtschaft
- 22. 02. 1991: ÖNB erhält Verstärkung gegen Golfprojekt
- 01. 03. 1991: Golfplatzprojekt Saumoos: Volksanwaltschaft ermittelt weiter
- 06. 03. 1991: Drähte gegen Graureiher im geschützten Althofener Moos
- 28. 05. 1991: Richtlinien für Schierschließungen
- 26. 06. 1991: Kloster bedroht Schöpfung
- 05. 07. 1991: Geschlossen gegen Guggenheim
- 13. 11. 1991: Weiterer Protest gegen Golfplatz-Saumoo
- 14. 11. 1991: Fremdes Erdgas gegen heimische Biomasse

◆ Pressekonferenzen

- 28. 02. 1991: „Auto-Teilen“ und „Auto-Fasten“ gemeinsam mit VCÖ-Salzburg und KMB-Salzburg
- 05. 04. 1991: Präsentation des Naturführers zum Nationalpark Hohe Tauern „Inneres Fuscher Tal in der Glocknergruppe“
- 02. 08. 1991: Gemeinsam gegen Golf, Zusammenschluß der Bürgerinitiativen
- 24. 10. 1991: Volksbegehren für Nationalpark?

◆ Durchführung von Veranstaltungen, Vorträgen, Ausstellungen, Infoständen

- Infostand bei der Messe „Gesund leben in gesunder Umgebung“ im Rahmen der Salzburger Dult
- Informationsgespräch in Taxenbach zur Wiedereinbürgerung des Luchses
- Führung von naturkundlichen Exkursionen in verschiedene Landesteile
- Mitwirkung beim Österreichischen Naturschutzkurs
- Präsentation der Wanderausstellung „Vom Leben und Sterben der Schmetterlinge“ in Zusammenarbeit mit der Salzburger Sparkasse in den Orten - Salzburg - Hauptschule Eugendorf, Hauptschule St. Michael, Volksschule Bramberg, Volksschule Elsbethen, Hauptschule Seekirchen, Hauptschule Mittersill, Hauptschule Strobl, Gemeindeamt Krimml, Gemeindeamt Rauris, Volksschule Nußdorf.
- Informationsstand anlässlich der Unterzeichnung der Alpenkonvention.

◆ Zeitschriften / Druckwerke

- Herausgabe und Versand der Zeitschrift „ÖNB-Kurier“
- Mitwirkung bei der Gestaltung von „Natur und Land“
- Herausgabe des naturkundlichen Führers „Inneres Fuscher Tal in der Glocknergruppe“
- Informationsblatt über den Luchs „Heimkehrer in die Wälder“ gemeinsam mit dem Bund Naturschutz in Bayern
- Protestpostkarten gegen die Zerstörung der Landschaft beim geschützten „Saumoos“ durch einen Golfplatz



C) Vereinsarbeit

- ◆ Abhaltung von Vorstandssitzungen und zahlreichen Arbeitsbesprechungen.

- ◆ Versand von Zeitungen, Protokollen, Veranstaltungshinweisen, speziellen Detailinformationen, Anfragenbeantwortungen u.a.

- ◆ Mitarbeit im Präsidium des Gesamtvereins.

- ◆ Verbesserungen im Büro (Telefonanrufbeantworter, Kopiergerät).

- ◆ Weiterführung unseres Archivs (Zeitschriften, Broschüren, Bücher, einschlägige Presseartikel, Dias, Fotos).

- ◆ Beschaffung der Geldmittel für den laufenden Aufwand und spezielle Aktionen.

- ◆ Viele Kontaktgespräche und Verhandlungen mit Politikern, Behördenvertretern, Grundeigentümern, Wirtschaftstreibenden, Raumplanern, Jagd- und Forstleuten, etc.

- ◆ Zusammenarbeit mit vielen einzelnen Natur- und Umweltschützern, Vereinen, Gruppen, Parteien und Bürgerinitiativen.

Prof. Dr. Eberhard Stüber
Vorsitzender

Hannes Augustin
Geschäftsführer

An dieser Stelle möchten wir allen unseren Funktionären und freiwilligen Helfern für ihren Einsatz im Dienste des Natur- und Umweltschutzes recht herzlich Danke sagen.

Biotopschutzprojekte des Österreichischen Naturschutzbundes – Landesgruppe Salzburg

- ❖ Buchberggipfel bei Mattsee
- ❖ Buchsbaum-Bühel in Unken
- ❖ Sumpfgladiolenwiese Reischl
- ❖ Sumpfgladiolenwiese M. Brötzner
- ❖ Sumpfgladiolenwiese Illinger
- ❖ Sumpfgladiolenwiese J. Brötzner
Gemeinde Wals
- ❖ Sumpfgladiolenwiese Hauthaler
Gemeinde Wals
- ❖ Kapruner Moor
(Teilfläche Buchner)
- ❖ Naturlehrweg Rauriser Urwald in
Kolm Saigurn
- ❖ Fläche Prebersee
- ❖ Steingröbl und Feuchtfläche in
Seitling / Mariapfarr
- ❖ Steingröbl in Haslach / St. Andrä
- ❖ Rotmoos im Fuschertal
(südlicher Teil)
- ❖ Rotmoos im Fuschertal
(nördlicher Teil)
- ❖ Sumpfdrachenwurz-Tümpel bei
St. Georgen
- ❖ Naturwaldreservat Hahneckkogel
bei Thumersbach
- ❖ Neumayralm im Bundschuhtal/
Karneralm
- ❖ Stockerfeld in Uttendorf
- ❖ Oberzehentner-Schilfwiese
in Uttendorf
- ❖ Pirtendorfer Talboden
in Stuhlfelden
- ❖ Froschteich Achenfurt und
Pirtendorfer Talboden
in Stuhlfelden
- ❖ Beutner Au in Aufhausen/
Piesendorf
- ❖ Schlosserteich im Stubachtal/
Uttendorf
- ❖ Brennerteich bei Schwarzenbach/
Uttendorf
- ❖ Entfelden-Au in Piesendorf
- ❖ Palfwiese im Fürthner Talboden
in Piesendorf
- ❖ Heimmoor
(Kapruner Feuchtwiesen)
- ❖ Rieder-Feuchtwiesen Almhof im
Stubachtal / Uttendorf
- ❖ Feuchtwiesen Sulzbachbauer
in Fusch-Nord
- ❖ Waltfeld mit Tümpel
in Uttendorf
- ❖ Stefflbauer-Schmetterlingswiese
in Uttendorf
- ❖ Wiesen am Wallersee (Riedl)
- ❖ Wiesen am Wallersee
(Strasser)
- ❖ Wiesen am Wallersee (Hurer)
- ❖ Wiesen am Wallersee (Lederer)
- ❖ Kretschmer Tümpel
in Adnet
- ❖ Iriswiese bei Radstadt
- ❖ Dürreneggsee bei Tamsweg
- ❖ Teiche und Feuchtwiesen in
Rettenbach bei Mittersill
- ❖ Totschnig-Blumenwiese
in Kaprun
- ❖ Schmidererteich in Scheffsnoth
bei Lofer u.a.

Botanisch-naturkundliche Winterwanderung

„Bestimmen von Bäumen und Sträuchern anhand von Rinde und Knospen“

Exkursionsleiter: Ass. Prof. Univ. Doz. Dr. Walter Strobl

Termin: Sonntag, 19. 1. 1992

Abfahrt: 9.15 Uhr, Hanuschplatz (Linie 60 – Marazek)

Treffpunkt: Moosstraße, Haltestelle Bauhof (Stadtgrenze), ca. 9.45 Uhr

Voraussichtliche Rückkehr: 16.00 Uhr

Route: Glanegg – Fürstenbrunn – Hammerau – Moosstraße

(Hin- und Rückfahrt mit Marazek im Stadtgebiet, daher Umweltticket
öS 23,- ausreichend)

Teilnahmegebühr: öS 50,- (für Mitglieder), öS 60,- (für Nicht-Mitglieder)

Anmeldung: Österreichischer Naturschutzbund, Arenbergstraße 10,
5020 Salzburg, Tel. 0662 / 64 29 09



ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichischer Naturschutzbund Kurier](#)

Jahr/Year: 1992

Band/Volume: [1992-1](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Österreichischer Naturschutzbund Kurier 1992 1-4](#)